

# Gruppenbeschreibung – Swinging Rivers – Dreiflüsseseminar

## Ilz – naturell

Nach der Teilnahme am Anfänger- und Fortgeschrittenen-Kurs bist du ins Training eingestiegen. Dort hast du Grundfiguren, wie verschiedene Platzwechsel, Schulterfasser, einfache Drehungen, Jojo usw. gelernt. Diese Figuren beherrschst du sicher. Du bist in der Lage, schrittsicher auf Musik bis ca. 38 Takte ohne Probleme zu tanzen und dies auch mit unterschiedlichen Partnern.

- ⇒ Boogie ist das Richtige für dich und deshalb bist du in dieser Gruppe gut aufgehoben, um dein Können zu vertiefen und zu erweitern.

## Inn- medium

Schon längere Zeit beschäftigst du dich mit Boogie. Die verschiedenen Grundschritte (4er, 6er, 8er – mit und ohne Kick-ball-chance) und die Grundfiguren gelingen dir in der Routine. Du hast bereits schwierigere Figuren Z.B. Reiter, Lasso, Einhänger... oder Schrittvariationen mit Doppelkicks oder eingekreuzter Grundschritt gelernt und auch schon erste Kenntnisse über Musikinterpretation erworben. Du beginnst dich bereits von den Grundfiguren zu lösen und experimentierst mit Varianten. Doppel- und Mehrfachdrehungen sind ein fester Bestandteil deines Tanzens und auch mit unterschiedlichen Partnern gelingen dir die Figuren problemlos. Selbst flotte Musik bis 46 Takte veranlasst dich nicht, die Tanzfläche zu verlassen.

- ⇒ Der Boogie lässt dich nicht mehr los. Und diese Gruppe wird dir eine Bereicherung bieten in Hinblick auf mehr Individualität, noch mehr Varianten und attraktive Moves für DEINEN Tanz.

## Donau – sparkling

Wenn du Boogie-Musik hörst, beginnen deine Beine zu wippen. Training, Partys und Workshops gehören in dein Leben, wie die Luft zum Atmen. Dein Tanzen gehört der Musik. Schwierige Figuren, komplizierte Schritt- und Rhythmusvariationen sowie Improvisation gehören zu deinem festen Repertoire. Grundschrittraining mit guter Körperhaltung, angemessener Führung und dies auch zu schnellem Tempo ist dir vertraut. Du versuchst, eigene Figuren zu entwickeln und mit verschiedenen Tanzpartnern umzusetzen. Du erkennst den Unterschied zwischen slow-Boogie und fast-Boogie und hast die Fähigkeiten, dies tänzerisch in Szene zu bringen. Mehrfachdrehungen und komplexe Figuren auf bis zu 52 Takte gelingen dir auch mit fremden Partnern leicht. Du kannst Gesehenes auch ohne große Erklärung problemlos selber umsetzen und hast vielleicht auch schon Erfahrungen als Trainer oder Showtänzer gesammelt.

- ⇒ Dich hat's total erwischt. In dieser Gruppe kannst du neue Ideen entwickeln und deiner Kreativität sind keine Grenzen gesetzt. Hole dir hier neue Anregungen für deinen Style.